

GEMEINDEBRIEF

Evangelische Kirchengemeinde

Wadern-Losheim

Juni - August 2019



Presbyteriumswahl 2020 - S. 5

Weinseminar - S. 20

Jubel-Konfirmation - S. 28

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis / Impressum	2
Andacht	3 - 4
Aus dem Presbyterium	5 - 7
Rückblick	8 - 15
Kinderseiten	16 - 19
Wir laden herzlich ein ...	20 - 29
Kirchgeld	30
Geburtstage	31
Freud und Leid	32
Gottesdienste	33
Gruppen und Kreise	34
Kontakte	35
Letzte Seite	36

Ganz herzliche Einladung an Sie, den Inhalt des Gemeindebriefes mitzugestalten! Wenn Sie einen interessanten Beitrag haben, dann melden Sie sich doch bei uns, nächster Redaktionsschluss ist der **6. August 2019**.

Wir kennen das: Der Geist ist willig, das Fleisch ist schwach. In fast allen Bereichen unseres Lebens werden wir gefordert: als Schüler*in, als Eltern, als Lehrer*in, als Fließbandarbeiter*in, im Call-Center, im Verein, in der Familie, beruflich und privat, selbst in der Kirche! Klagen, aufbegehren, verzweifeln, aufgeben ist ein NoGo - jedenfalls dann, wenn man in dieser Gesellschaft nicht als Looser abgestempelt werden will. Am Ende ihrer Kräfte sind dennoch viele. Die Folge: Viele Menschen werden krank. Die Zahl der Krankentage, verursacht durch den so genannten „Burn-Out“, sind in den letzten Jahren besorgniserregend angestiegen. Die Palette der psychisch bedingten Erkrankungen ist groß, ihre Ursachen sind vielfältig: steigende Arbeitsintensität, keine Anerkennung, mangelnde Kontrolle über das Arbeitspensum und ein fehlendes Teamgefühl gehören aber grundsätzlich dazu.

Dass der Krankheitsverlauf häufig schwerwiegend ist und zur Arbeitsunfähigkeit führen kann, liegt auch daran, dass die Betroffenen ihren Stress zu spät oder gar nicht arti-

kulieren. Ein Phänomen, das nicht nur in der Arbeitswelt zu beobachten ist. Generell halten wir uns mehr als vornehm zurück, wenn es darum geht, unsere Sorgen und Probleme zu formulieren. Das liegt wohl auch daran, dass die Ursache, die Schuld für eine Überforderung meistens bei dem Betreffenden selbst gesucht wird. Und nach wie vor leben wir in einer Gesellschaft, die mit dem Scheitern und den vermeintlich Schwachen und den Verlierern schlecht bis gar nicht umzugehen weiß.

Nun feiern wir im Juni das Pfingstfest. Anlass ist die Begebenheit, über die in der Apostelgeschichte im zweiten Kapitel anschaulich berichtet wird: die Ausgießung des Heiligen Geistes auf die Jünger Jesu. Es wird von brausendem Wind und Zungen wie Feuer erzählt. Den Jüngern ging es damals wie vielen heute: Sie waren am Ende, niedergeschlagen, ausgebrannt. Sie waren zwar dem Auferstandenen begegnet, doch auch der weilte nicht mehr unter ihnen. Der Alltag hatte sie eingeholt, die Menschen auf der Straße und die Machthaber waren ihnen nicht freundlich gesinnt, ja sie muss-

ten um ihr Leben fürchten. Keiner wusste so recht, wie es nun weitergehen sollte.

Doch an diesem Pfingsttag änderte sich alles. Sie wurden von einem neuen Lebensmut ergriffen, von einer Kraft, die ihnen helfen sollte, ihrer Aufgabe, das Wort Gottes unter den Menschen zu verbreiten, nachzugehen. Wie befreit traten sie nun auf, selbstbewusst, gestärkt, überzeugt von ihrer Sache. Man sagt, damals hätte die Kirche das Licht der Welt erblickt ...

Wenn das Pfingstfest der Geburtstag der Kirche ist, dann muss in ihr etwas von dieser Kraft, von dieser

BURN-IN! Veränderung zu spüren sein. Dann darf es in ihr kein „Burn-Out“ geben, sondern vielmehr ein „Burn-In“. In ihr sollte eine Atmosphäre herrschen, die das Menschliche zulässt, zu dem eben auch das Schwache, das Scheiternde, das Klagende gehört. Und in ihr sollte der Geist wehen, der dann dafür sorgt, dass man gehört, ernst- und angenommen wird und eine stärkende Gemeinschaft erfährt. Denn wenn man etwas über den Heiligen Geist sagen kann, dann dies, dass

er uns zu dem einen Leib Christi macht, der im Ganzen leidet, auch wenn nur ein Teil von ihm krank wird.

Darum: Eine vom Heiligen Geist getränkte Kirche sind wir dann, wenn wir den Menschen Raum für ihre Sorgen, Ängste und Nöte geben - und wenn wir gemeinsam dafür Sorge tragen, dass sie darunter nicht zerbrechen ... wenn wir davon wegkommen, alles alleine ertragen, erdulden und erleiden zu müssen - und lernen, auch das Schwere und Bedrängende miteinander zu teilen ... wenn wir uns Gott gegenüber öffnen können und keine Scheu vor ihm und uns selbst haben, auch die Schwächen und das Fehlbare zuzugeben, um dann zu erfahren, dass wir dennoch geliebt, getragen und gesegnet sind ... wenn wir den Mut finden, dies nicht nur innerhalb der Kirchenmauern zu leben, sondern diesen offenen und liebevollen Umgang miteinander auch in die Welt zu tragen. Dann hat an Pfingsten die Kirche nicht nur die Welt erblickt, sondern dann erblickt die Welt das Licht der Kirche jeden Tag neu.

Andreas Reinhold

Die Ev. Kgm. Wadern-Losheim, braucht Sie/Dich!

Am 1. März kommenden Jahres werden die Mitglieder des Presbyteriums

neu gewählt. In unserer Kirchengemeinde suchen wir insgesamt 10 Presbyter*innen. Zwei davon rekrutieren sich aus unserem hauptamtlich Mitarbeitendenstamm, 8 weitere Menschen brauchen wir mindestens, um unsere



Presbyteriumswahl
1. März 2020

Plätze zu besetzen. Ab 9 Kandidat*innen findet eine Wahl statt.

Bis zum 26. September 2019 muss unsere Vorschlagsliste erstellt sein.

Für Informationen und bei Interesse bitte melden bei Pfr.in Wiebke Reinhold, 06871.5027452 oder wiebke.reinhold@ekir.de oder Sie informieren sich bei unseren aktuellen Presbyter*innen.

- Voraussetzungen: Alter zwischen 18 und 75 Jahre
 Wadern-Losheim ist Ihre Wohnsitzgemeinde evangelisch sein
- Einzubringen sind: Ihre Kompetenzen, Fähigkeiten, Gaben
 (z.B. Spiritualität, Kreativität, Bausachverstand, ZahlenkünstlerIn, Medienkompetenz, ...)
- Lust und Freude, Kirchengemeinde mitzugestalten
- Zeitungsfang: 1 monatliche Presbyteriumssitzung

Baumaßnahmen

Das Losheimer Gemeindezentrum erstrahlt im Glanz neuer Fenster, die von der Firma teba kompetent eingebaut wurden. Die alten Fensterrahmen aus heimischem Holz waren nach 23 Jahren morsch und mussten ersetzt werden.

Vor dem Einbau hatten Bauausschuss und Presbyterium für den Erhalt der Optik und für Kunststofffensterrahmen mit Holzoptik plädiert. Tatsächlich ist kein Unterschied zu vorher festzustellen. Versprochen ist uns lange Haltbarkeit. Die Fenster im sog. „Tepichraum“ haben zusätzlich Rollläden zum Abdunkeln erhalten. Im Kirchsaal können nach dem Neueinbau jetzt alle unteren Fenster geöffnet werden, was die Belüftungssituation verbessert. Es fehlt uns nur noch eine Reinigungsfirma, die die Säuberung des textilen Gardinenkunstwerks vornimmt. Nach dem Losheim steht für 2020



die Fenstererneuerung im Waderner Gemeindehaus an.

Ansonsten hat das Presbyterium nach einer Baubegehung aller Häuser durch den Bauausschuss eine Priorisierung von Arbeiten vorgenommen:

Ansaffung von Schwerlastregalen im Stuhllager Losheim, Elektroarbeiten, Außenwasseranschluss am Gemeindehaus Wadern, Richten der Treppenstufen vor der Kirche Wadern, Gulli-Anhebungen am Gemeindehaus, Rollator-/Rollstuhl-gerechte Pflasterung des Zuweges zur Kirche sowie Ebnung der

Rasenfläche hinter der Kirche und Neupflanzungen.

Zeit für das Wesentliche

Am 4. Juni besuchen Mitglieder des Kreissynodalvorstandes das Presbyterium und lassen sich die Ergebnisse für eine Dienstvereinbarung zwischen Pfarrstelleninhaberin und Presbyterium präsentieren. Solcherlei Dienstver-

einbarungen sind ein Novum. Sie sollen dem Miteinander dienen und die Erwartungshaltungen an die pfarramtliche Arbeit verdeutlichen. Ziel ist, dass diese Gespräche alle zwei Jahre geführt werden und die Inhalte entsprechend aktualisiert werden.

Vor-Konfirmandenunterricht für 9-10-Jährige

Unsere Kirchengemeinde Wadern-Losheim in der saarländischen Hochwaldregion zeichnet sich durch eine Diasporasituation aus: Wir sind hier nur 2-4 % Evangelische! Das führt dazu, dass unsere Kinder und Jugendlichen entweder keinen oder nur sporadischen evangelischen Religionsunterricht besuchen können. An den Grundschulen werden die Kinder oft klassenübergreifend zusammengefasst, an den weiterführenden Schulen müssen es neun Kinder pro Jahrgangsstufe sein, um ein Unterrichtsangebot zu machen, aber diese Anzahl kommt nur selten zusammen. Das führt dazu, dass im Konfirmandenunterricht Jugendliche zusammenkommen, die in ihren sieben oder acht Jahren Schule noch nie Religions-

unterricht hatten. Es fehlt oft an Grundwissen.

Hier wollen wir als Kirchengemeinde Abhilfe schaffen. Nach den Herbstferien bieten wir für alle 9-10-Jährigen eine Art Vor-Konfirmandenunterricht an, in dem die Kinder erste Fragen zu Bibel, Glaube, Religion stellen können und in dem wir grundlegende biblische Geschichten näherbringen wollen. Die Altersgruppe entspricht der der katholischen Kommunionkinder, die zeitgleich in ihrer Kirche ähnliche Angebote durchlaufen.

Der „Vor-Konfirmandenunterricht“ soll einstündig alle 14 Tage stattfinden und am ersten Maiwochenende 2020 mit einer großen Freizeit enden.

Geleitet wird das Projekt von Pfr. in Wiebke Reinhold und unserer Jugendleiterin Julia Schneider. Alle Familien mit Kindern, die altersmäßig in Frage kommen, werden angeschrieben. Nach den Sommerferien laden wir zu einem Info-Elternabend ein. Wir hoffen auf Zuspruch.

Vorab-Infos bei Pfr.in Wiebke Reinhold, FON: 06871.5027452, E-Mail: wiebke.reinhold@ekir.de.

Konfirmandinnen und Konfirmanden 2019



Mit ihrem Vorstellungsgottesdienst am 12. Mai zum Thema „Sitz-im-Leben“ haben sich unsere 20 KonfirmandInnen der Gemeinde mit ihren bemalten Steckstühlen vorgestellt. Auf der Konfi-Freizeit im April gestalteten die Jugendlichen die Sitze mit ihrem je eigenen Konfirmationsspruch.

Am 25. Mai sind die KonfirmandInnen zur Konfirmation in der MIA-Kirche gegangen: Emma Alder, Paul-Maximilian Henn, Veronika Hettinger, Niklas Jungblut, Nico Kappel, Maxim Klemmer, Maxim Kuhn, Jolie Michels, Emily Neumüller, Leif Reinhold, Michelle Röhlinger, Benjamin Schaum, Emma Schmitz, Oliver Sherratt, Denis und Maximilian Steinmetz, Lukas Steinmetz, Andreas Trinkewitsch, Dennis Walter, Laura Willer.

Dank an die HelferInnen, die alles im Vorhinein und Nachhinein in der Kirche gerichtet haben.

Aus den aktuellen Konfis sind die „alten“ Konfis geworden.

Konfiwochenende in Losheim

Die diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden verbrachten von Freitag, 5. April bis Samstag, 6. April 2019 zwei Tage im Gemeindezentrum in Losheim zur Vorbereitung ihres Vorstellungsgottesdienstes. Sehr intensiv beschäftigten sie sich mit ihren Konfirmationsprüchen und verwandelten das Gemeindezentrum anschließend in eine Werkstatt. Zum Thema „Mein Sitz im Leben“ gestaltete jeder seinen eigenen individuellen Stuhl. Für alle Beteiligten war es eine schöne Zeit mit viel Spaß und einer tollen Gemeinschaft.





Archäologische Ausgrabungen beim Kinderbibelwochenende im April

Bei den archäologischen Ausgrabungen im Wüstensand beim Kinderbibelwochenende sind die Kinder fündig geworden. Mauerreste, die auf alte palästinensische Häuser schließen ließen, ebenso ein alter Türpfosten wurden gefunden. Kohlereste ließen eine alte Feuer- oder Brandstelle vermuten. Als Schatz bargen die Kinder einen Hortfund. Scherben einer alten Amphore bargen Schmuck und eine Art goldene Glocke mit Verzierungen. Ganz nebenbei lernten unsere jungen Archäologen etwas über wissenschaftliche Ausgrabungen und kleine, nicht nur ungefährliche Tiere, die einem dabei begegnen können.



Voller Erfolg für den ersten Biker-Gottesdienst in Wadern

Zum ersten Mal hatte die Evangelische Kirchengemeinde Wadern-Losheim gemeinsam mit dem Piazza Biker-Treff am 5. Mai 2019 in die Eventlocation „La Piazza“ zur Motorrad-Saisoneroöffnung eingeladen.

Gut 150 Gäste waren der Einladung gefolgt und feierten mit Pastoralreferent Charly Schmitt und Pastor Andreas Reinhold einen ökumenischen Gottesdienst, der vom Gospel Pop Project musikalisch untermauert wurde.

Im Anschluss nahmen etwa 40 Biker den Segen entgegen und starteten, angeführt vom Wünschewagen des Arbeiter Samariter Bundes

und professionell abgesichert vom Verkehrsdienst Merzig zum 40 km langen Korso, der über Nunkirchen, Losheim, Rappweiler und Wadrill zurück nach Wadern führte.

Den übrigen Tag verbrachte man in der Eventlocation, wo neben Speis und Trank fetziger Blues der Band BBWN geboten wurde. Der Erlös dieses Events geht an den Wünschewagen Saarland, der letzte Wünsche sterbenskranker Menschen erfüllt. Wir danken allen, die zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben und hoffen auf eine Neuauflage im kommenden Jahr.

Andreas Reinhold



Freundliche Reden sind

Honigseim, süß für **die Seele** und
heilsam für die Glieder.

Monatsspruch
JUNI
2019

SPRÜCHE 16,24



Kuchenverkauf am Noswendeler See

Mit einem ökumenischen Gottesdienst am 7. April wurde die Saison am Noswendeler See erfolgreich eröffnet. Auch wenn es noch etwas kalt war, erschienen viele Besucher zum Gottesdienst zum Thema: „Mensch, wo bist du? Mach was draus: sei Zukunft!“ Bei Kaffee und Kuchen wurde jedem schnell wieder warm und man genoss die schöne Zeit zusammen. Der Erlös von 924,75 € kommt unserer Jugendarbeit zugute. DANKE!



Una Corda - Vierhändiges Hörvergnügen



Am 23. März waren Gabriele Kortas-Zens und Juri Dadiani zu Gast in der evangelischen Kirche in Wadern.

Der Zuhörerschaft schenken die beiden Virtuosen am Klavier einen unvergesslich temperamentvollen musikalischen Abend mit vierhändigem

Tastenspiel und Gesangseinlagen. Bekannte Werke von Strauß, Grieg und Schumann, aber auch Eigenkompositionen waren zu hören. Den Künstlern waren die Leidenschaft für die Musik und die Freude am Konzertieren deutlich anzuspüren und so sprang der Funke schnell auf das Publikum über, das durch gemeinsames Liedgut mit in das Programm einbezogen wurde.

Es war ein wunderbarer Abend, der mit einem kleinen Empfang in der Sakristei einen fröhlichen Abschluss fand.





Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Das Licht bringt Leben

„Papa, wer hat unseren Garten so schön gemacht?“

„Also, ich habe das Gras gesät und die Apfelbäume gepflanzt.

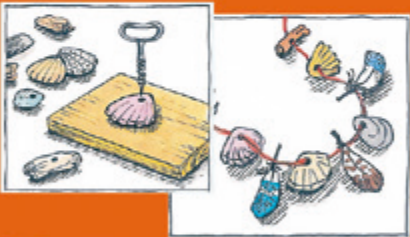
Aber erfunden habe ich sie nicht. Die gab es schon lange vor den Menschen.“ – „Und was war dann also ganz am Anfang?“

„Es gab schon den Lauf der Jahreszeiten, den Wechsel von Tag und Nacht, den Morgen und den Abend. All das war nur mit Licht möglich. Denn Gott hat das Licht geschaffen! Nur so konnten Menschen und Pflanzen entstehen.“



Deine Muschelkette

Hast du im Urlaub Muscheln und Strandgut gesammelt? Dann bohre vorsichtig ein Loch in die Muscheln und Hölzchen. Fädle sie auf eine Lederschnur und mach jeweils vor und hinter jeder Muschel einen Knoten.



Wie heißt der Berg, an dem die Arche Noah gelandet ist?
Schreibe zu jedem Bild rechts davon das gesuchte Wort.
Die Buchstaben in den nummerierten Feldern ergeben die Lösung.

Ratschlauffindung: Ararat

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de





Kinderseite

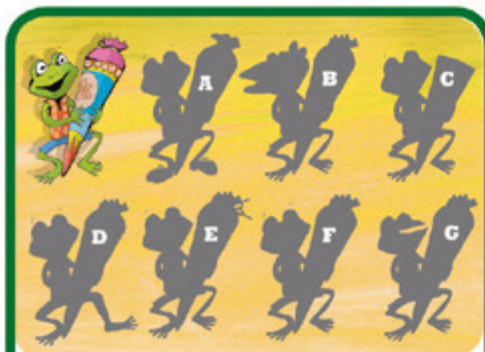
aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Daheim im Haus Gottes



Jesus ist jetzt 12 Jahre alt und darf mit zum großen Tempel nach Jerusalem. Als sie durch das heilige Gebäude laufen, ist Jesus sehr aufgeregt! So ein Gewusel: Betende, Pilger, Händler! Alles ist neu für ihn. Aber Jesus fühlt sich sicher. Neugierig betritt er einen Raum, in dem Gelehrte miteinander reden.

„Auch wenn ich ein Kind bin, die beantworten mir bestimmt meine Fragen“, denkt Jesus. Die Männer antworten ihm so ernst wie ihresgleichen. Sie sind erstaunt über das Wissen und den Verstand des Jungen. Nur Jesus wundert sich nicht: „Hier bei Gott fühle ich mich zu Hause!“



Frosch Jonas hat eine riesige Zuckertüte zur Schuleinführung bekommen. Welcher Schatten passt genau zu Frosch Jonas?

Spielen auf dem Pausenhof

Ein Kind versteckt sich, alle anderen zählen. Nun wird gesucht. Wer den Versteckten findet, setzt sich mucksmäuschenstill dazu. Dann warten beide, bis der Nächste sie findet, der sich auch dazusetzt. Und so weiter, bis der Letzte alle zusammen gefunden hat und derjenige ist, der sich als Nächster versteckt.



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



KiBi-Treff: Termine!

In der Regel an jedem 2. Samstag im Monat von 10.00 Uhr - 13.00 Uhr sind alle Kinder zwischen 5 und 12 Jahren zum Kinder-Bibel-Treff eingeladen ins Losheimer Ev. Gemeindezentrum/ Hunsrückstr. 20. Neben

biblischen Geschichten, Spielen und Bastelarbeiten erwartet euch stets auch ein leckeres Mittagessen.

Das Ki-Bi-Team freut sich auf euer Kommen!

Unsere nächsten Termine sind: (außer der Reihe wegen Pfingsten, Sommerferien und Tauffest) **15. Juni 2019** und **24. August 2019**.



Infos unter: julia.schneider@ekir.de / 0171.9726572

Sei kein Frosch und sei dabei!

02. – 04. Juli 2019

Campen, Kochen, Spielen, Spaß haben – für alle ab 12!

Konkrete Planung nach eurer Anmeldung!

Anmeldung und weitere Infos bei
Julia.Schneider@ekir.de | 0171 9726572



23. Mai: „Zauberschule“
17. Juni: Sommerolympiade

20. August: Boomwhakers | Rhythmusworkshop

Bitte unbedingt anmelden! Julia.Schneider@ekir.de | 0171 9726572

immer 16.00 - 18. Uhr!

(Leise) Stabübergabe in der Jugendarbeit

Unsere langjährige ehrenamtliche Mitarbeiterin in der Jugendarbeit Sigrid Hewener muss sich beruflich bedingt aus der Mitarbeit im Jugendtreff zurückziehen. Kontinuität und Fortführung der Arbeit sind gewährleistet. Unsere Jugendleiterin Julia Schneider übernimmt in Zusammenarbeit mit den Jugendlichen unserer Gemeinde den Jugendtreff in Wadern.

Wir danken Sigrid von Herzen für ihr großes Engagement und die nachhaltige Arbeit, die sie hier geleistet hat. Für ihre berufliche Zukunft wünschen wir alles Gute und Gottes Segen. Allen sei gesagt, sie geht nicht so ganz.

Julia Schneider wünschen wir gutes Fußfassen, viele Begegnungen und Kontakte und natürlich Gottes beschwingenden Geist in der Arbeit.



Ein jeder Mensch **sei schnell**
zum Hören, langsam zum Reden,
langsam zum Zorn.

Monatsspruch
JULI
2019

JAKOBUS 1,19

Kirchentagsfahrt vom 19.-23. Juni 2019

Zwölf Jugendliche plus Begleitpersonen machen sich auf den Weg nach Dortmund und harren der neuen Eindrücke.

„Wo aber der Wein fehlt, stirbt der Reiz des „Barrique“ am Mittwoch, 19. Juni, 19 Uhr, Wadern

Einen Beitrag zum Reichtum an unterschiedlichen Weinen leisten die verschiedenen Ausbaumöglichkeiten. Nachdem Weine über Jahrhunderte lang meist in großen Holzfässern ausgebaut wurden hat sich die Situation stark verändert. Große Holzfässer gibt es immer noch, aber das Gros aller Weine wird heute überwiegend in blitzblanken Stahltanks ausgebaut. Im Gegensatz zu den Holzfässern hat der Ausbau in Stahltanks keinen besonderen Einfluss auf das Aroma der Weine. Aber liebgewonnene Traditionen verschwinden nicht von jetzt auf sofort und so finden immer noch vielerorts die alten guten Holzfässer Verwendung. Und es ist noch gar nicht so lange her, da ist ein neuer Begriff in der Weinwelt aufgetaucht, der seitdem in vielerlei Hinsicht für sehr viel Furore gesorgt hat: Barrique! Neben dem großen Holzfass hat sich inzwischen auch das kleine Holzfass, das Barrique, als Möglichkeit zum Ausbau von Wein in Deutschland etabliert. Nach anfänglichen Start-

schwierigkeiten gibt es inzwischen für die Verwendung dieses Begriffes auf deutschen Weinetiketten festgelegte Regeln. Der Begriff „Barrique-Weine“ hat sich inzwischen fest etabliert. Dennoch spaltet kaum ein Begriff in der Weinwelt Befürworter und Gegner dieses außergewöhnlichen Weintyps. Dieses Weinseminar bietet Gelegenheit typisch deutsche Barrique-Weine kennenzulernen. Aber es kommen auch explizit Weine zum Zuge, die im Stahltank und im großen Holzfass ausgebaut wurden, damit die Möglichkeit besteht zu vergleichen, die Unterschiede kennenzulernen und zu erfahren was der Begriff „Barrique“ auf einem deutschen Weinetikett verspricht. Das Weinseminar findet zum Selbstkostenpreis statt, alle Teilnehmer zahlen lediglich einen Anteil an den Kosten der vorgestellten Weine. Anmeldungen nimmt das Gemeindebüro der evangelischen Kirchengemeinde Wadern-Losheim ab sofort entgegen.

Lebens.“ (Euripides): Einladung zum Weinseminar!

„Weine aus Piemont“ am Mittwoch, 14. August, 19 Uhr, Losheim

Neben der Toskana gehört die nordwestitalienische Weinregion Piemont zu den beiden berühmtesten italienischen Weinregionen überhaupt. Piemont bedeutet: „am Fuß der Berge“ und so erstreckt sich das ausgesucht schöne Weinanbaugebiet über die ausschweifende Hügellandschaft zwischen den Alpen und dem Mittelmeer westlich von Turin. Piemont ist bekannt für seine großen Rotweine. Klangvolle Namen wie beispielsweise Barolo haben den Ruf dieser Weinregion international geprägt. Neben dem Barolo gibt es in Piemont aber auch noch viele weitere bekannte Weine. Die Rotweintrauben Dolcetto und Barbera prägen neben dem der legendären Sorte Nebbiolo das Rotweinsortiment dieser überaus facettenreichen Region. Aber Piemont ist auch wegen seiner Weißweine international bekannt geworden. Namen wie Gavi oder Asti sind auch fest in das kollektive Bewusstsein vieler Weingenießer etabliert. Im Rahmen dieses Weinseminars

wird die Vielfalt piemontesischer Wein-Kreszenzen vorgestellt. Dabei kommen gleichermaßen Rot- und Weißweine zum Zuge. Dieses Weinseminar bietet daher die Gelegenheit die Vielfalt einer der spannendsten, eigenwilligsten und ungewöhnlichsten Weinregionen der Welt kennenzulernen. Das Weinseminar findet zum Selbstkostenpreis statt, alle Teilnehmer zahlen lediglich einen Anteil an den Kosten der vorgestellten Weine. Anmeldungen nimmt das Gemeindebüro der evangelischen Kirchengemeinde Wadern-Losheim ab sofort entgegen.

Dieter Finkler

Evangelische Familienbildungsstätte: Wir wollen Sie FAIR.führen und FAIR.wöhnen!

Fairness ist für das Team der Evangelischen Familienbildungsstätte der Diakonie Saar ein wichtiger Wert: In der Erziehung fair mit den Kindern umzugehen, die Kommunikation in Beruf, Partnerschaft und Privatleben fair zu gestalten, im Sport bei allem kämpferischen Einsatz fair zu bleiben, das ist uns und das ist vielen anderen wichtig. Ja, Fairness ist ein Grundpfeiler einer gerechten, lebenswerten Gesellschaft. Die Familie ist in ihren vielfältigen

Lebensformen ein Ort, an dem sich Menschen entwickeln und lernen, fair miteinander umzugehen. Mit ihren Bildungsangeboten will die Familienbildungsstätte Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren in diesem Prozess unterstützen.

Seit Sommer 2019 schreibt sich die Evangelische Familienbildungsstätte nun FAIRNESS auch in einem anderen Zusammenhang auf ihre

Fahnen: Die Familienbildungsstätte hat sich der Initiative „Faires Saarbrücken“ angeschlossen und verwendet ab sofort in ihren Bildungsangeboten, soweit das möglich ist, nur noch Produkte aus dem

fairen Handel. Als „faire Bildungsstätte“ will sie die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihrer Angebote künftig nur noch mit fair gehandeltem Kaffee, Tee, Zucker und vielem mehr FAIR.wöhnen! Mehr dazu können Sie an einem Infoabend

am Mittwoch, 25. September, um 18 Uhr, in den Räumen der Familienbildungsstätte in der Mainzer Straße 269, 66121 Saarbrücken, erfahren. Gemeinsam mit Mitgliedern der Initiative „Faires Saarbrücken“ wollen wir Sie FAIR.führen und Ihnen die Grundsätze des fairen Handels und Zusammenhänge zu unserem Konsum präsentieren. Damit das nicht nur Theorie bleibt, werden wir Sie dabei mit Kaffee, Tee und vielem mehr aus fairem



Handel FAIR.wöhnen. Seien Sie herzlich willkommen!

Weitere Informationen erhalten hier: Evangelische Familienbildungsstätte Saarbrücken der Diakonie Saar, Mainzer Straße 269, 66121 Saarbrücken, Tel. 06 81/ 6 13 48, Internet www.familienbildung-saar.de.

Winfried Blum, Pädagogischer Mitarbeiter

PS: FAIR geht es übrigens auch in unserer Kirchengemeinde zu!

Konfirmandenanmeldung für den Jahrgang 2006

Alle Jugendlichen des Jahrgangs 2006 sind herzlich eingeladen, sich zum Konfirmandenunterricht anzumelden - und zwar Freitag, 14. Juni, 18.00 Uhr im Gemeindehaus Wadern, Kräwigstr. 21, 66687 Wadern.

Nach einem ersten Info-Eltern/Konfirmandenabend ist Gelegenheit zur Anmeldung. Bitte das Familienstammbuch mitbringen!

Gerne können Sie mit unseren PresbyterInnen ins Gespräch kommen. Während die Erziehungsberechtigten das Schriftliche übernehmen, können sich die KonfirmandInnen schon einmal bei Geschwenktem und Programm im Gemeindegarten kennenlernen.

Für Nachfragen stehen zur Verfügung:

unsere Gemeindesekretärin Cordula John, Di und Do vormittag von 8.00 - 12.00 Uhr, 06871.2006 oder

unsere Pfarrerin Wiebke Reinhold, 06871.50 274 52 oder wiebke.reinhold@ekir.de.

Monatsspruch
AUGUST
2019

» Geht und
verkündet:
Das **Himmel-**
reich ist nahe.

MATTHÄUS 10,7

Fest der Kulturen in Wadern

Am Samstag, den 24. August findet ab 18.30 Uhr rund um die katholische Kirche und im Pfarrsaal in Wadern das 5. Fest der Kulturen statt. Im Pfarrsaal wird es ein Programm aus traditioneller und moderner Musik aus aller Welt geben. Auf der Wiese vor dem Pfarrsaal lädt ein



Buffet mit Speisen aus verschiedenen Ländern ein, andere Kulturen kulinarisch zu entdecken und mit Menschen aus aller Welt, in Kontakt zu kommen. Das Fest lebt vom Engagement vieler Menschen. Helfer und weitere Köche und Köchinnen und aller Welt sind herzlich willkommen. Das nächste Vorbereitungstreffen ist am Dienstag, den 18. Juni um 18.00 Uhr im Pfarrsaal in Wadern. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Weitere Infos bei Charly Schmitt, 06871-923012 o. 017639736157.

Taufe im

Schon jetzt weisen wir auf die Wiederauflage des Tauffestes am Noswendeler See hin. Am 18. August 2019 feiern wir um 10 Uhr ein großes Tauffest unter freiem Himmel.

Sommerfest der Senioren am Dienstag, 13. August 2019 ab 14.30 Uhr im und um das Gemeindehaus in Wadern

Herzlich eingeladen sind alle Senioren unserer Gemeinde, die gerne in geselliger Runde das Sommerwetter genießen möchten. Wir laden zunächst zu Kaffee und Kuchen in das Gemeindehaus ein und wollen anschließend im Schatten der Bäume auf dem Gelände des Gemeindehauses bei Spiel, Spaß und Gesang zusammensitzen. Natürlich lassen wir Sie nicht hungrig nach Hause gehen: es wird geschwenkt! Würstchen, Salate und Getränke stehen für Sie bereit. Wir

feiern bei jedem Wetter! Das Sommerfest endet gegen 18.00 Uhr.

Um uns die Organisation zu erleichtern, geben Sie uns bitte Bescheid, wenn Sie mit uns feiern möchten. Anmeldungen im Gemeindebüro, Tel. 06871.2006, bei Heidi Bonaventura, Tel. 06871.2958, bei Erika Jakubczyk, Tel. 06872.6341 oder bei Heidi Rohde, Tel. 06874.182504.

Noswendeler See!

Interessiert? Dann melden Sie sich in unserem Gemeindebüro:

Cordula John, FON: 06871.2006.

Dieses Jahr findet die Nacht der offenen Kirchen in Wadern in der katholischen Pfarrkirche Allerheiligen statt.

„MIT RÜCKENWIND“ heißt das Thema, passend zu Pfingsten und dem Heiligen Geist, der kraftvoll wehen, uns antreiben und uns den Rücken stärken kann.

Alle Interessierte von nah und fern erwartet dieses Programm:

Um 20.00 Uhr: „Orgel erleben .. Wie der Wind zu Musik wird“ Hören, singen, hinter die Kulissen schauen ..., Mitgestaltet von Dekanatskantor Lukas Schmidt und Organistin Monika Köpke

Gegen 21.00 Uhr: Zeit zur Begegnung bei Imbiss, kreativem Tun „mit Rückenwind“ und beim Besichtigen der Orgel

Gegen 21.45 Uhr: Musik vom Bläserensemble Guido Morbach, Meditation und Aktion zum Thema „Mit Rückenwind“.

Ende gegen 22.45 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen: der Vorbereitungskreis aus Ev. Kirchengemeinde Wadern-Losheim, Pfarreiengemeinschaft Wadern und Dekanat Losheim-Wadern.



Nacht **9. Juni 2019**
der Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Wadern-Losheim



WIR
FEIERN
GEMEINDE

Fr, 6. Sep., 19.00 Uhr, Wadern

„Unter der Eiche“ - Live-Musik
am Waderner Gemeindehaus

So, 8. Sep., ab 10.00 Uhr, Losheim

Spirit, Spiel und Spaß für Groß und
Klein rund ums Gemeindezentrum
Losheim

Für gute Unterhaltung und
das leibliche Wohl wird gesorgt!

Gemeindehaus Wadern
Kräwigstraße 21, 66687 Wadern

Philipp-Melanchthon-Gemeindezentrum
Hunsrückstraße 20, 66679 Losheim am See

Weitere Infos gibt es hier:



Herzliche Einladung zum Erinnerungsgottesdienst an Ihre Konfirmation!

Weißt du noch, damals beim „Konfi-Unterricht“, beim Pfarrer....? Damals, als ich es vor Aufregung kaum schaffen konnte, das Glaubensbekenntnis aufzusagen? Und als ich bei der Konfirmation in der ersten Bank saß, mit roten Backen, stolz und festlich gekleidet? Wer all diese Erinnerungen noch einmal aufleben lassen möchte, ist herzlich eingeladen!

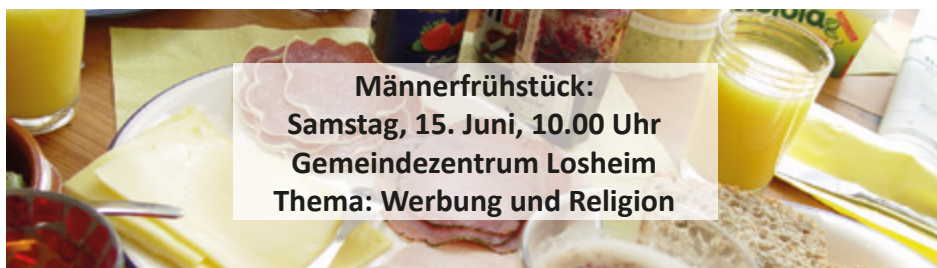


Am Sonntag, dem 27. Oktober 2019 feiern wir mit Ihnen den besonderen Gottesdienst der Goldenen (50 Jahre), der Diamantenen (60 Jahre), und der Eisernen (65 Jahre) Konfirmation!

Zur Goldkonfirmation laden wir sehr herzlich alle ein, die in den Jahren 1968 bis 1970 konfirmiert wurden, sich im Gemeindebüro zu melden. Ebenso bitten wir die Jubilare der Diamantenen und Eisernen Konfirmation, (Konfirmationsjahrgang ca. 1959, bzw. ca. 1954) sich im Gemeindebüro anzumelden. Wir freuen uns auf zahlreiche Jubilare, um mit ihnen diesen schönen Tag in Erinnerung rufen zu können!

Sollten Sie mit Freunden und/oder Bekannten aus Ihrer Konfirmandenzeit in Kontakt sein, die jedoch nicht mehr innerhalb unserer Kirchengemeinde leben, so bitten Sie diese doch, sich im Gemeindebüro zu melden!

Ev. Kirchengemeinde Wadern-Losheim, Kräwigstr. 21, 66687 Wadern
Tel.-Nr. 06871 – 2006 oder wadern-losheim@ekir.de



Für Sie noch einmal zusammengestellt: unser Terminkalender!

09.06.	Nacht der Kirchen	S. 26
15.06.	KiBi-Treff	S. 18
15.06.	Männerfrühstück	S. 29
19.06.	Wein-Seminar	S. 20
02.-04.07.	Sei kein Frosch	S. 18
13.08.	Sommerfest der Senioren	S. 25
14.08.	Wein-Seminar	S. 21
18.08.	Taufest Noswendeler See	S. 24+25
24.08.	KiBi-Treff	S. 18
24.08.	Fest der Kulturen	S. 24
06. + 08.09.	Gemeindefest	S. 27
25.09.	Info-Abend „Fairtrade“	S. 22+23
27.10.	Jubelkonfirmation	S. 28
01.03.2020	Presbyteriumswahl	S. 5 + 36

IMPRESSUM

V.i.S.d.P.: Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Wadern-Losheim, Redaktion: Adelheid Bonaventura, Sandra Helfen, Cordula John, Wiebke Reinhold, Heidi Rohde und Olga Walter - Auflage: 2500. Layout: No3Monkeys - Web- & PrintDesign. Fotos: privat, falls nicht anders angegeben; Titel: Andrea Heidtmann; S.20/21f: dlritter/freeimages.com; S.28: wikipedia.de (gemeinfrei).

Liebe Gemeinde,

auch im letzten Jahr konnten wir damit im Bereich der Kinderkirchen-, Jugend- und Seniorenarbeit, in Wadern und Losheim, viele Wünsche umsetzen. Es konnten Dinge angeschafft und Fahrten ermöglicht werden. Dies hätten wir ohne das Kirchgeld nicht stemmen können. Danke! Wir haben noch viele Ideen und Wünsche, die umgesetzt werden sollen und nur Ihre Spende hilft uns hier weiter. Die Überweisungsträger sind im Gemeindebrief ausgedruckt und können zum Spenden benutzt werden. Schon heute bedanken wir uns im Namen des Presbyteriums bei allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich.

1.) Kinderkirchenarbeit in Losheim

Unter der Leitung unserer Mitarbeiterpresbyterin Sandra Helfen, erfährt der Kinder-Bibel-Treff, für Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren große Beliebtheit. Neben der Feier des

kindgerechten Gottesdienstes und der kreativen Umsetzung biblischer Geschichten, drückt sich die Erfahrung von Gemeinschaft auch beim Mittagessen aus, das die Kinder gerne annehmen.

2.) Jugendarbeit

Regelmäßig treffen sich unsere Jugendlichen im Jugendkeller in Wadern. Unter der Leitung von unserer Presbyterin Sigrid Hewener engagieren sich die jungen Leute und erleben das Zusammengehörigkeitsgefühl bei den gemeinsamen Treffen.

3.) Seniorenarbeit in Wadern und Losheim

Regelmäßig treffen sich in Wadern und Losheim unsere Senioren zu geselligen Nachmittagen. Bei Kaffee und Kuchen wird viel gelacht, gesungen und gespielt. Für viele Senioren ist dies eine willkommene Abwechslung im Alltag.

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des Überweisenden Kreditinstituts

BIC

Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro,

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei mehrzeiliger Beschriftung max. 35 Stellen)

Evangelische K irchengemeinde W adern-Losheim

IBAN

D E 3 0 5 9 3 5 1 0 4 0 0 2 0 0 1 4 3 5 8 4

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

M E R Z D E 5 5

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers

Kinder-, Jugend- und Seniorenarbeit

Noch Verwendungszweck (zusätzlich max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei mehrzeiliger Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler, Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postleitzahlen)

IBAN

Datum

Unterschrift(en)

Wir gratulieren allen Gemeindemitgliedern zum Geburtstag sehr herzlich, auch den hier nicht veröffentlichten, und wünschen Ihnen Gottes Segen und alles Gute im neuen Lebensjahr. *Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro, wenn Sie unter den Geburtstagen nicht mehr genannt werden möchten.*

Aus Gründen des Datenschutzes werden an dieser Stelle keine Informationen veröffentlicht.

Wir bitten um Verständnis.

Aus Gründen des Datenschutzes werden an dieser Stelle keine Informationen veröffentlicht.

Wir bitten um Verständnis.

TAUFEN

Taufen finden grundsätzlich in den sonntäglichen Gemeindegottesdiensten statt. Bitte rufen Sie für eine Terminabsprache im Gemeindebüro an. Im Taufgespräch wird ihre Pfarrerin Sie über alles Weitere informieren.

TRAUUNGEN

Bitte rufen Sie für eine Terminabsprache im Gemeindebüro an. In einem ausführlichen Traugespräch mit ihrer Pfarrerin können Sie alle weiteren Fragen klären.

BEERDIGUNGEN

Rufen Sie bei einem Trauerfall bitte im Gemeindebüro an, um den Termin für die Beerdigung abzusprechen. Zum Trauerbesuch kommt ihre Pfarrerin dann zu Ihnen nach Hause. Im Gottesdienst nach der Beerdigung gedenken wir der Verstorbenen. Am Ewigkeitssonntag werden in den Gottesdiensten die Namen aller Verstorbenen des Kirchenjahres verlesen.

KRANKENABENDMAHL

Bitte informieren Sie uns, wenn Sie oder ein Angehöriger Ihrer Familie das Abendmahl zu Hause, im Seniorenheim oder im Krankenhaus empfangen möchte.

Anmerkungen zum neuen Gottesdienstplan

Am **1., 3. und 5. Sonntag** im Monat finden jeweils zwei Gottesdienste statt. Im ungeraden Monat hat Wadern die 9.00 Uhr-Gottesdienste und Losheim die 10.30 Uhr-Gottesdienste. Im geraden Monat ist es umgekehrt: dann hat Losheim die 9.00 Uhr-Gottesdienste und Wadern die 10.30 Uhr-Gottesdienste.

Am **2. Sonntag** im Monat findet Familiengottesdienst statt um 10.30 Uhr mit anschl. Kaffeetrinken, Brunch oder Mittagessen.

Am **4. Sonntag** im Monat findet ein 18.00 Uhr-Gottesdienst statt, im geraden Monat in Losheim, im ungeraden Monat in Wadern.

Neu hinzu kommen **Taizé-Gottesdienste** in der dunklen Jahreszeit.

Gottesdienste in den Ferien: Wir starten am 30. Juni 2019 um 10.30 Uhr in Losheim mit einem Familiengottesdienst unter freiem Himmel in die Urlaubszeit. Und so lautet auch das Motto des Gottesdienstes „Mit Gottes Segen in die Ferien“. Zum anschließenden Schwenken bei mitgebrachten Salaten laden wir herzlich ein. In der sechswöchigen Ferienzeit findet an jedem Sonntag nur ein Gottesdienst statt, jeweils um 10.00 Uhr, abwechselnd an unseren Predigtstätten.

Wadern



Losheim am See



10.30 Uhr m.A.	02.06.	9.00 Uhr m.A.
10.30 Uhr m.A.	09.06. Pfingstsonntag	9.00 Uhr m.A.
10.00 m.A.	10.06. Pfingstmontag	
10.30 Uhr / Kirchen-Café	16.06.	9.00 Uhr / Kirchen-Café
	23.06	18.00 Uhr
	30.06.	10.30 Uhr Familiengottesdienst
10.00 Uhr m.A.	07.07.	
	14.07.	10.00 Uhr
10.00 Uhr	21.07.	
	28.07.	10.00 Uhr
10.00 Uhr m.A.	04.08.	
	11.08.	10.00 Uhr
10.00 Uhr Tauffest am	18.08.	Noswendeler See
	25.08.	18.00 Uhr
9.00 Uhr m.A.	01.09.	10.30 Uhr m.A.

Seniorenkreis Losheim: In der Regel am 3. Montag im Monat um 15.00 Uhr. Die aktuellen Termine können Sie dem Amtsblatt entnehmen. Leiterin: Erika Jakubczyk, Fon: 06872.6341

Herbstsonne Wadern: In der Regel am 2. Dienstag im Monat um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Wadern, Termine im Amtsblatt! Leiterin: Adelheid Bonaventura, Fon: 06871.2958

Ökumenisches Café Wadern: In der Regel am 4. Dienstag im Monat um 14.30 Uhr. Die aktuellen Termine können Sie dem Amtsblatt entnehmen. Kontakt: Heidi Rohde, Fon: 06874.182504

Ökumenischer Bibelkreis: Gespräche aller Konfessionen über das, was uns verbindet: Die Bibel. Termine: 11.09. und 06.11.2018 um 19.30 Uhr. Kontakt: Dr. Alexander Sudahl, Fon: 0170.5815157

Meditativer Tanz: In der Regel am 2. Mittwoch im Monat ab 18.00 Uhr im Gemeindehaus Wadern. Kontakt: Gisela Demuth, Fon: 06871.4666. Leiterin: Ingeburg Barbian

Frauenfrühstück: Das Frauenfrühstück findet vier mal im Jahr statt. Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben. Kontakt: Adelheid Bonaventura, Fon: 06871.2958

Männerfrühstück: Jeden 3. Freitag im Monat, 10.00 Uhr im Philipp-Melanchthon-Gemeindezentrum in Losheim. Kontakt: Andreas Reinhold, Fon: 0152.29570286

Lebenscafé: Treffpunkt für Menschen in Trauer oder Verlustsituationen immer am 2. Donnerstag im Monat von 9.30 - 11.30 Uhr und am 4. Donnerstag im Monat von 17.00 - 19.00 Uhr im Gemeindehaus in Wadern (außer an Feiertagen). Kontakt: Pastoralreferent Rainer Stuhlträger, Fon: 06871.923010

Kinderbibeltreff: In der Regel jeden 2. Samstag im Monat von 10.00 - 13.00 Uhr im Philipp- Melanchthon-Gemeindezentrum in Losheim am See. Leiterin: Sandra Helfen, Fon: 06872.8885062. Die aktuellen Termine finden Sie in diesem Heft.

Jugendtreff: In der Regel am 3. Freitag im Monat ab 19.00 Uhr im Gemeindehaus in Wadern, Kontakt: Sigrid Hewener, Fon: 06872.91686

Projektchor: Proben in der Regel mittwochs, 19.45 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Wadern. Infos bei der Leiterin Monika Willems-Morbach, Tel. 06871.5743

Gospel-Pop-Project: Proben donnerstags ab 19.30 Uhr abwechselnd in Losheim und Beckingen, Infos bei Andreas Reinhold, 0152.29570286 oder Jörg Winkler, 06835.1320

Hauskreis: Einladung zu Gespräch und Gebet, Infos bei Rüdiger Wollenweber, 06872.505130

GEMEINDEBÜRO

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag: 8.00 - 13.00 Uhr

Gemeindesekretärin: Cordula John

Kräwigstr. 21, 66687 Wadern, Tel. 06871.2006,

E-Mail: wadern-losheim@ekir.de.

Kontoverbindung: Sparkasse Merzig-Wadern, BIC: MERZDE55

IBAN: DE30 5935 1040 0200 1435 84 .

Sie finden uns im Internet unter:

www.evangelische-kirche-wadern-losheim.de .

PfarrerIn Wiebke Reinhold: Tel. 06871.50 274 52, E-Mail: wiebke.reinhold@ekir.de

Prädikant Dr. Alexander Sudahl: Tel. 0170.5815157

Pastor Andreas Reinhold: Tel. 0152.29570286

Kinder- und Jugendarbeiterin Julia Schneider: Tel. 0171.9726572.

Evangelische Kirche in Wadern

Kräwigstr. 50, 66687 Wadern

Philipp-Melanchthon-Gemeindezentrum

Hunsrückstraße 20, 66679 Losheim am See

PRESBYTERIUM

Adelheid Bonaventura, Wadern

06871.2958

Karl-Josef Fisch, Losheim a.S.

06872.5911

Sandra Helfen, Losheim a.S.

06872.8885062

Kirsten Henschel, Wadern-Wedern

06871.922188

Sigrid Hewener, Losheim-Waldhölzbach

06872.91686

Heidi Rohde, Wadern-Nunkirchen

06874.182504

Silke Schaum, Wadern-Steinberg

06871.9230375

Olga Walter, Wadern

06871.920593

Ehrenamtliche Küster/innen gesucht!

Wir suchen Menschen, die uns helfen, ein- oder zweimal im Monat die Gottesdiensträume für die Gottesdienste vorzubereiten. In der Regel ist dafür eine Stunde vor Gottesdienstbeginn einzuplanen. Wer sich einbringen möchte, melde sich bitte im Gemeindebüro, Tel. 06871.2006.

für
Adressaufkleber



„Ich bringe die Perspektiven
meiner Generation ein!“

Bringen auch Sie Ihre Fähigkeiten und Vorstellungen ein.
Kandidieren Sie jetzt für das Presbyterium Ihrer evangelischen Kirchengemeinde.
Das Leitungsgremium wird am 1. März 2020 neu gewählt.
Informationen gibt es bei Ihrer Kirchengemeinde.

Kontakt:

Ev. Kgm. Wadern-Losheim
Kräwigstraße 21
66687 Wadern
Tel. 06871.2006
E-Mail: wadern-losheim@ekir.de



foto: doghouse pictures

Evangelische Kirche im Rheinland